



Neonatologie  
Beatmung  
Anästhesie  
Homecare  
Schlafdiagnostik  
Pneumologie  
SERVICE  
Patientenbetreuung

## A N F A H R T

> Klinikum Bogenhausen

**U**  
Arabellapark  
U4  
**BUS**  
Krankenhaus  
Bogenhausen  
Linien 59, 154,  
184, 186, 189



## Unsere Produkte und Dienstleistungen für Ihre Gesundheit

- Atemgasbefeuchtung
- klinische und außerklinische Beatmung
- invasive und nicht-invasive Beatmung
- Inhalations- und Atemtherapie
- Beatmungszubehör
- Tracheostomaversorgung
- Patientenüberwachung
- Sekretmanagement
- Überleitmanagement
- Schulung und Beratung
- Fortbildung

Die Fortbildung „Behandlung der respiratorischen Insuffizienz“ ist eine Kooperationsveranstaltung der Firma Heinen + Löwenstein GmbH und des Städtischen Klinikum München Bogenhausen.



### Veranstaltungsort:

Städtisches Klinikum München GmbH  
Klinik für Pneumologie und  
Pneumologische Onkologie  
CA Dr. med. Sebastian Gallenberger  
Engschalkingerstr. 77  
81925 München

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem  
beiliegenden Faxformular an:  
Heinen + Löwenstein GmbH  
Andreas Bosch  
Gewerbstraße 17 · 82211 Herrsching  
Tel.: 0 81 52/91 89 13  
Fax: 0 81 52/91 89 19  
Mobil: 01 72/8 62 62 04  
E-Mail: andreas.bosch@hul.de

## E I N L A D U N G

## Behandlung der respiratorischen Insuffizienz

Fortbildungsveranstaltung für Ärzte und  
Pflegepersonal mit Erfahrung in der Beatmung

Leitung: Dr. med. Markus Weinmüller

in Kooperation mit



Samstag, 23. Januar 2010  
von 08:45 bis 17:00 Uhr  
Klinikum München Bogenhausen

# Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen!  
Liebe Fachinteressierte!

Wir laden Sie sehr herzlich zur Fortbildungsveranstaltung über die respiratorische Insuffizienz am Klinikum Bogenhausen ein.

Durch den technischen Fortschritt stehen zunehmend ausgereifte Systeme zur Atemunterstützung für Patienten mit schwerer Ateminsuffizienz zur Verfügung. Sowohl bei akuter als auch bei chronischer Atemschwäche erlangt die nicht-invasive Beatmung zunehmend Bedeutung. Die Beatmung auf Normalstation, vor wenigen Jahren noch undenkbar, gehört mittlerweile in pneumologischen Zentren zum klinischen Alltag. Durch wachsende Erfahrung und breite Studienlage kommt die nicht-invasive Beatmung bei einer Vielzahl von Erkrankungen zum Einsatz, die gemeinsam in einer Erschöpfung der Atempumpe enden. Das Sekretmanagement ist häufig ein verkanntes Problem bei akuten und chronischen Lungenerkrankungen. Dabei bieten innovative und bewährte Therapien wirksame Hilfen.

In unserer Fortbildung möchten wir pathophysiologische Aspekte, aktuelle Studien sowie Therapiemöglichkeiten der respiratorischen Insuffizienz vorstellen. Neben der Beatmung sollen physikalische Maßnahmen diskutiert werden. In praktischen Übungen können aktiv die verschiedenen Therapiemodalitäten erprobt werden, um die Theorie in die Praxis umzusetzen. Die Zielgruppe umfasst das ganze Beatmungsteam mit Pflegepersonal, Atem- und Physiotherapeuten sowie Ärzten. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Dr. med. M. Weinmüller

Dr. med. S. Gallenberger

Die Fortbildungsveranstaltung wird von der Ärztekammer Bayern mit 9 CME Punkten zertifiziert.

Die Teilnahmegebühr an der Fortbildung inkl. Kaffeepausen und am Mittagessen beträgt pro Person 50,- €. Bitte überweisen Sie den Betrag erst nach Erhalt einer Rechnung. Diese senden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt, daher werden die Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt.

## P R O G R A M M

08:45 - 09:00	Begrüßung <i>S. Gallenberger, München</i>
09:00 - 09:30	Hyperkapnische COPD - NIV in der Exazerbation und stabilen Phase? <i>M. Weinmüller, München</i>
09:30 - 10:00	Beatmung bei Obesitashypoventilationssyndrom <i>W. Windisch, Freiburg</i>
10:00 - 10:30	Heimbeatmung bei neuromuskulären Erkrankungen <i>M. Bachmann, Hamburg</i>
10:30 - 11:00	Kaffeepause
11:00 - 11:30	Befeuchtung, Inhalation und Sekretmanagement <i>J. Geiseler, Gauting</i>
11:30 - 12:00	Tracheotomie - Scoopkatheter - die Ultima ratio? <i>J. Benedikter, München</i>
12:00 - 12:30	Die Grenzen des Erlaubten, End of life und Beatmung <i>B. Schönhofer, Hannover</i>
12:30 - 13:30	Mittagessen mit Lunchbuffet im Klinikum

### Workshops mit Experten

Die Teilnehmerzahl pro Workshop beträgt max. 25 Personen.  
Die Workshops finden parallel im Wechsel statt.

#### Workshop 1

13:30 - 15:00	Sekretmanagement – Hands on
15:00 - 16:30	

#### Workshop 2

13:30 - 15:00	Praxis der nicht-invasiven Beatmung – Hands on
15:00 - 16:30	

oder

#### Workshop 3

13:30 - 15:00	Masken- und Kanülenmanagement
15:00 - 16:30	

16:30 - 17:00	Lernerfolgskontrolle und Zusammenfassung
---------------	--

## R E F E R E N T E N

Dr. med. Martin Bachmann  
Asklepios Klinik Hamburg Harburg

Dr. med. Josef Benedikter  
Klinikum München Bogenhausen

Dr. med. Jens Geiseler  
Asklepios Fachkliniken München-Gauting

Prof. Dr. med. Bernd Schönhofer  
KRH Klinikum Oststadt-Heidehaus

Prof. Dr. med. Wolfram Windisch  
Universitätsklinikum Freiburg

Dr. med. Markus Weinmüller  
Klinikum München Bogenhausen

### Organisation

Dr. med. Markus Weinmüller  
Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie  
Klinikum Bogenhausen  
Englschalkingerstr. 77  
81925 München  
Tel.: 089/9270-2917  
E-Mail: markus.weinmueller@klinikum-muenchen.de

Alle Teilnehmer durchlaufen den Workshop 1. Als zweiten Workshop können Sie zwischen Praxis der nicht-invasiven Beatmung (WS 2) oder Masken- und Kanülenmanagement (WS 3) wählen.